

Stundentafel für die generalistische Pflegeausbildung

	Curriculare Einheit	Stunden- zahl
CE01	Ausbildungsstart – Pflegefachfrau/Pflegefachmann werden	70 Std.
CE02	Zu pflegende Menschen in der Bewegung und Selbstversorgung unterstützen	180 Std.
CE02 A	Mobilität interaktiv, gesundheitsfördernd und präventiv gestalten	
CE02 B	Menschen in der Selbstversorgung unterstützen	
CE 03	Erste Pflegeerfahrungen reflektieren – verständnisorientiert kommunizieren	80 Std.
CE 04	Gesundheit fördern und präventiv handeln	160 Std.
CE 05	Menschen in kurativen Prozessen pflegerisch unterstützen und Patientensicherheit stärken	340 Std.
CE 06	In Akutsituationen sicher handeln	120 Std.
CE 07	Rehabilitatives Pflegehandeln im interprofessionellen Team	160 Std.
CE 08	Menschen in kritischen Lebenssituationen und in der letzten Lebensphase begleiten	160 Std.
CE 09	Menschen bei ihrer Lebensgestaltung lebensweltorientiert unterstützen	200 Std.
CE 10	Entwicklung und Gesundheit in Kindheit und Jugend in pflegerischen Situationen fördern	180 Std.
CE 11	Menschen mit psychischen Gesundheitsproblemen und kognitiven Beeinträchtigungen personenzentriert und lebensweltbezogen unterstützen	160 Std.
	Allgemeinbildender Unterricht Deutsch, Englisch, Politik, Religion	280 Std.

Anmeldung

mit folgenden Unterlagen:

- vollständig ausgefülltes Anmeldeformular
(Das Formular kann abgeholt oder über die
Homepage der Schule ausgedruckt werden.)
- Lebenslauf **mit Lichtbild**
- beglaubigte Fotokopien der beiden letzten
Zeugnisse
- beglaubigte Fotokopie des Schulabschlusses
- Erweitertes Führungszeugnis §30a BZRG
- Nachweis über den Immunschutz laut
Biostoffverordnung bis zum 01.08.. eines
Jahres
- Nachweis gesundheitliche Eignung
- 1 Lichtbild mit Namen auf der Rückseite (in
Ausweisgröße 2,5X3,8 cm)
- ein frankierter (1,60 €), **an Sie selbst**
adressierter Rückantwortumschlag
(DIN A 5 Format)

Berufsbildende Schulen des Landkreises Hameln-Pyrmont

Elisabeth-Selbert-Schule

Mühlenstr. 16
31785 Hameln

Telefon (0 51 51)- 930846

www.elisabeth-selbert-schule.de

E-Mail: s.berg@ess-hameln.de

Auskunft zu dieser Schulform erteilt

Fr. Oppermann am Standort Mühlenstr. 16

E-Mail: w.oppermann@ess-hameln.de

Telefon: 05151-930846



Berufsbildende Schulen des Landkreises
Hameln-Pyrmont

Elisabeth-Selbert-Schule



Dreijährige Berufsfachschule Pflege
Ausbildung
zur **Pflegefachfrau bzw. zum**
Pflegefachmann

Stand: 09/2024

Berufsfachschule Pflege

Ziel

- **Ausbildung zur Pflegefachfrau / zum Pflegefachmann**

Neue generalistische Pflegeausbildung

Seit dem 1.08.2020 bieten wir an der Elisabeth-Selbert-Schule die neue generalistische Pflegeausbildung an. Es werden die bisherigen Berufsausbildungen der Altenpflege, der Gesundheits- und Krankenpflege und der Gesundheits- und Kinderkrankenpflege zu einer generalistischen Ausbildung mit dem Berufsabschluss „Pflegefachfrau“ bzw. „Pflegefachmann“ zusammengeführt. Damit werden die Auszubildenden zur Pflege von Menschen aller Altersstufen in allen Versorgungsbereichen (im Krankenhaus, im Pflegeheim und ambulanten Versorgung in der eigenen Wohnung) befähigt. Nach dem Abschluss ist ein Wechsel innerhalb der pflegerischen Versorgungsbereiche jederzeit möglich.

Aufgrund der automatischen Anerkennung der generalistischen Berufsabschlusses gilt dieser auch in anderen Mitgliedsstaaten der EU.

Zugangsvoraussetzungen

- Sekundarabschluss I – Realschulabschluss oder
- Hauptschulabschluss und eine erfolgreich abgeschlossene mind. zweijährige Berufsausbildung oder
- Erfolgreich abgeschlossene zehnjährige allgemeine Schulbildung

Abschlüsse und Berechtigungen

Mit dem Bestehen der Abschlussprüfung wird der Nachweis der fachlichen Eignung für die Berufsbezeichnung Pflegefachfrau bzw. Pflegefachmann erbracht. Zudem bekommen Sie zum Bestehen der Prüfungen automatische den erweiterten Sekundarabschluss I (Realschulabschluss), wenn dieser im Vorfeld nicht schon erworben wurde.

Mit diesem Berufsabschluss können Sie in der stationären Langzeitpflege bzw. Akutpflege sowie im ambulanten Bereich bei der Pflege von Menschen aller Altersstufen eingesetzt werden.

Verbundkooperationen

Wir haben für die Sicherstellung der unterschiedlichen praktischen Einsätze in Ihrer praktischen Ausbildung einen Verbund aus einer Vielzahl von Einrichtungen der stationären Akut- und Langzeitpflege, ambulanten Pflege sowie psychiatrischen und pädiatrischen Einrichtungen im Landkreis Hameln-Pyrmont geschlossen.

Durch die koordinierende Stelle für die Organisation der praktischen Ausbildung sind die unterschiedlichen zu absolvierenden Einsätze sehr zuverlässig organisiert. Zudem haben Sie einen feste Ansprechpartnerin als Schnittstelle zwischen Praxis und Schule.

Eine Liste der Verbundpartner finden Sie auf unserer Homepage in der Abteilung Pflege.

Wir sind für diese Ausbildung nach AZAV zertifiziert und können Umschüler*innen mit einem Bildungsgutschein aufnehmen.

Inhalte des Bildungsganges

Die berufliche Ausbildung gliedert sich in einen betrieblichen und einen schulischen Teil. Der theoretische sowie der fachpraktische Unterricht findet bei uns im Blockunterricht statt und hat einen Umfang von 2100 Stunden. Zusätzlich haben Sie 280 Stunden allgemeinbildenden Unterricht. Die praktische Ausbildung umfasst 2500 Stunden und muss in folgenden Bereichen absolviert werden:

- Orientierungseinsatz (Träger der praktischen Ausbildung)
- Pflichteinsatz stationäre Akutpflege (Krankenhaus)
- Pflichteinsatz stationäre Langzeitpflege (Pflegeheim)
- Pflichteinsatz (ambulante Pflege)
- Pflichteinsatz pädiatrische Versorgung
- Pflichteinsatz psychiatrische Versorgung
- Weitere Einsätze (z.B. Hospiz, Beratungsstellen etc.)
- Vertiefungseinsatz beim Träger der Ausbildung

Prüfung

Am Ende der dreijährigen Ausbildung ist eine Prüfung abzulegen, die aus einem schriftlichen, einem praktischen und einem mündlichen Prüfungsteil besteht.

Es wird **kein Schulgeld** erhoben.